

Max von Oër

Donna Sol de Lara

(1833)

1.

Hin zum Kampf, zum blut'gen Kampfe
Vom Gebirg' die Ritter reiten,
Und inmitten ihrer Scharen
Donna Sol im Kleid von Eisen.
5 Als Don Ruy de Ordonno
Dies von ferne hat gesehen,
Hat die Worte er gesprochen
Und die Hand aufs Herz gelegt:
Möge mir der Himmel helfen!
10 Schöneres in meinen Tagen,
Schön'res hab' ich nie gesehen
Als Madonna Sol in Waffen!

2.

Als der heiße Kampf entglommen,
Kreuzen Lanzen sich und Stimmen.
15 Allah, Allah! schallt es dorten,
Hier: Sanct Georg für Castilien! —
Schwächer wird der edle Feldruf:
Hoch Sanct Georg für Castilien!

Z. 15 B, C: *Sanct Georg*: San Jago

Z. 18 B, C: *Sanct Georg*: San Jago

20 Doch, ein zorn'ger Racheengel,
Donna Sol sprengt auf und nieder,
Nimmt das alte heil'ge Banner
Dann in ihre kleinen Hände,
Rufet laut vor allen Mannen:
Hoch Sanct Georg für Castilien!
25 Als Don Ruy de Ordonno
Da ihr Angesicht gesehen,
Hat die Worte er gesprochen
Und die Lanze eingelegt:
Schön'res hab' ich nie im Leben,
30 Nie in meinen schönsten Träumen,
Schön'res hab' ich nie gesehen
Als Madonna Sol im Zorne!
Und zugleich mit diesen Worten
Fliegt er in das Handgemenge,
35 Stößt sich Raum vor seinem Rosse,
Stößt zur Linken und zur Rechten
Unaufhaltsam, rottenweise,
In ihr Blut die Morenritter,
Und es schallet siegesfreudig:
40 Hoch Sanct Georg für Castilien!

3.

Als Madonna Sol am Abend
Abgelegt Helm und Rüstung,
Abgelegt das schwere Banner,
Das die kleine Hand geführet,

Z. 24 B, C: *Sanct Georg*: San Jago

Z. 40 B, C: *Sanct Georg*: San Jago

45 Tritt sie schüchtern und erröthend
 Zu Don Ruy de Ordonno,
 Legt um seinen Hals die Hände
 Und das Haupt an seinen Busen.
 Und Don Ruy, sie umfangend,
50 Küßt die schönen süßen Lippen,
 Küset die erglühten Wangen,
 Sieht sie an mit feur'gen Blicken
 Und spricht leise diese Worte:
 Aber Schön'res hat der Himmel,
55 Schön'res nicht an Gottes Throne
 Als Madonna Sol in Liebe!

Textnachweise:

- A *Zeitung für die elegante Welt*, Nr. 83 (29. April 1833), S. 433.
B Max von Oër, *Balladen und Romanzen*, Erfurt 1837, S. 96–98.
C *Deutschland's Balladen- und Romanzen-Dichter* (...) (hg. von Ignaz Hub), 3., mit Nachträgen stark vermehrte Auflage, Würzburg – Karlsruhe 1860, S. 713.

Varianten, die *rein orthographischer Natur sind* (z.B. Castilien/Kastilien) oder *nur die Zeichensetzung betreffen*, wurden im Apparat zum Text nicht berücksichtigt.